

Deepshore ist „Top Supplier Retail 2019“

Deepshore wurde am Rand der diesjährigen Branchenmesse EuroCIS vom EHI Retail Institute als „Top Supplier Retail 2019“ ausgezeichnet. Der Award würdigt Deepshore als Technologielieferant bei der „herausragenden IT-Lösung“ im Projekt „Cloudspeicher mit Blockchain-Technologie“ der METRO. Der Handelskonzern hat u. a. für dieses Projekt den reta-Award in der Kategorie „Best Enterprise Solution“ erhalten. In diesem Segment werden Handelsunternehmen ausgezeichnet, die mit Hilfe innovativer Systeme und Technologien ihre Effizienz gesteigert haben.

Das EHI Retail Institute zeichnet jährlich Handelsunternehmen sowie deren Dienstleister und Zulieferer mit den „reta europe“ (retail technology awards europe) aus. Die Preise werden in unterschiedlichen Kategorien für den Einsatz herausragender und innovativer Lösungen der Informationstechnologie im Handel vergeben.

„Mit der Entwicklung unseres Cloud-fähigen Archivspeichers haben wir nicht nur einen neuen Anwendungsfall für Blockchain geschaffen, sondern ein völlig neuartiges Speichersystem für Rohdaten aus verschiedenen Systemen. Dass diese Technologie sehr großes Potenzial hat, zeigt sich auch in unserer Kooperation mit der Metro und in der Anerkennung, die wir durch den Top Supplier Award bekommen“, sagt Florian Boldt, Projektleiter bei Deepshore.

METRO und Deepshore arbeiten seit knapp einem Jahr an der Ablösung bisheriger konventioneller Archiv-Speicher für die gesetzeskonforme und revisions sichere Dokumentenablage und haben dafür einen innovativen Blockchain-basierten Ansatz gefunden. Mittlerweile ist das Projekt „Cloudspeicher mit Blockchain-Technologie“ produktiv und es werden Daten in einem Speicher abgelegt, der in einer Private-Cloud-Umgebung mit Blockchain-Mechanismen nachträgliche Verfälschungen verhindert.

Durch den Einsatz moderner Technologien ist das System darüber hinaus auch für umfassende Echtzeit-Auswertungsmöglichkeiten ausgelegt. Gespeicherte Daten können dadurch in voller Tiefe über den gesamten Zeitraum der Aufbewahrungszeit ausgewertet werden und sind auch für mehrwertorientierte Anwendungen wie Data Warehouses nutzbar. „Wegen der großen Bedeutung langer Aufbewahrungszeiten im Archivierungskontext wurde streng darauf geachtet eine Lösung zu erstellen, die unabhängig vom Cloud-Anbieter lauffähig ist“, so Daniel Köhnen, verantwortlicher Domain Owner bei der METRONOM. Nachträgliche Anbieter-Wechsel werden somit optimal unterstützt.



Gewinnerteam – Urkundenübergabe zum Award „Top Supplier Retail 2019“ auf dem EHI-Stand zur Messe EuroCIS in Düsseldorf: (v.l.n.r.) Mario Christ, Software Developer; Florian Boldt, Project Manager; Rolf Hamel, General Manager; (alle Deepshore, Anm.d.Red.) und Ulrich Spaan, Mitglied der Geschäftsleitung EHI Retail Institute.
Fotografin: Jagna Witkowski

Deepshore GmbH mit Sitz in Hamburg und Berlin versteht sich als Brainpool und Entwicklungszentrum für neue Konzepte und Lösungen im Zukunftssegment der verteilten Netze und Applikationen. Mit diesem Horizont bereiten wir den Weg für Compliance-Anwendungen in virtuellen Infrastrukturen wie der Cloud. Über wegweisende Konzepte gelangen wir zu praxistauglichen Standards und Anwendungen, die wir gemeinsam mit unserem strategischen Partner nextevolution zu Highend-Businesslösungen weiterentwickeln. Deepshore und das auf angewandte Mathematik und High-Performance-Computing ausgerichtete Konrad-Zuse-Zentrum für Informationstechnik Berlin (Zuse-Institut Berlin, ZIB) unterhalten eine Forschungsk Kooperation, deren Ziel die Entwicklung völlig neuer IT-Infrastrukturen ist, in denen erstmals Blockchain- und Big-Data-Technologien zusammengeführt werden. Die Kooperation wird durch die Bundesregierung gefördert und soll die Zukunft der IT von großen und kleinen Unternehmen nachhaltig verändern. Mehr unter www.deepshore.de

METRO-NOM GmbH ist die Tech-Unit von METRO, ein führender internationaler Spezialist für den Groß- und Lebensmittelhandel. METRONOM unterstützt sämtliche METRO-Länder weltweit mit maßgeschneiderten IT-Services und -Lösungen. Rund 2.000 Mitarbeiter in Deutschland und an internationalen Standorten bieten ein breites Leistungsspektrum, wie die Beratung bei Geschäftsprozessen, Entwicklung, Realisierung und Betreuung von Unternehmenslösungen, den Betrieb von Rechenzentren und Netzwerken sowie die Betreuung des IT-Equipments. Mehr unter www.metronom.com

Pressekontakt:

Pressebüro Deepshore GmbH c/o Jens Schrader - sense:ability communications GmbH - Linienstraße 126 - 10115 Berlin
Telefon +49 30 24088579 - E-Mail: presse@sense-ability.de